



Sonntag, den 24. Februar 1918

vormittags 11 1/4 Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage:

Osteuropäische Volkslieder

1. Einführende Worte Friedrich Märker

2. Heldenlieder:

Tod des Königssohnes Marko
Der kleine Radoisa

Vorgetragen von Karl Hannemann

3. Liebeslieder:

Kleines Mädchen, zarte Rose (Chor)
Dunkle Nacht, wohl bist du reich an Wolken (Solo)
(Nach einer serbischen Original-Melodie)

Solistin: Emmi Senff. — Chor der Gesangschule von Richard Senff unter Leitung von Richard Senff.

Harmonium und Celesta: Hans Ebert.

Vertonungen von Hans Ebert.

Alles liebt sich, Seele mein (Chor)
O du Blume, Wunderblume (Solo)
Schwor ein junges Mädchen (Chor)

4. Frauenlieder:

Wußt ich, Anflitz, wer dich einst wird küssen —
Das Mädchen, das im Schnee läuft — Ach, was be-
ginn' ich — Das Mädchen, das schöner will sein als
die Sonne — Fluch ihm, Mutter, ich auch will ihm
fluchen — Und den Einen werd' ich ewig küssen —
Aushülfe

Vorgetragen von Lore Wagner

Preise: M. 2.10 M. 1.60 M. 0.55

nachmittags 3 Uhr: Zum 182. Male

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser

Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister
Fin, seine Frau
Krönkel, Küfermeister
Heubes
Knipperling
Mölfes, Geselle bei Wibbel
Zimpel,
Pläsch, Hausierer
Hopp-Majän, Bänkelsängerin
Pangdich, Blechschläger
Pitzkes

Paul Henckels
Thea Grodztzinsky
Walter Kosel
August Weber
Eugen Dumont
Otto Stoeckel
Peter Esser
Alfred Durra
Elsa Dalands
Eugen Keller
Martin Ullrich

Seine Frau
Der Polizist
Der Wirt zum schwarzen Anker
Schäng, sein Sohn
Picard, ein französischer Beamter
Der Küster
I. Nachbarin
II.
III.
IV.
Elisabethchen

Gerd Riffel
Oscar Fuchs
Leo Plückebaum
Albert Venohr
Carl Ernst
Adolf Dell
Ruth von der Ohe
Ria Hertz-Lücker
Ingrid Fernolt
Elsa Garthe
Anna Kohler

Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und nothleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr

Einlaß 2 1/4 Uhr

Beginn 3 Uhr

Ende gegen 5 1/2 Uhr

abends 7 1/4 Uhr: **Die fünf Frankfurter**

Montag, den 25. Februar, abends 6 Uhr:

Hamlet

Dienstag, den 26. Februar, abends 6 1/4 Uhr: Serie I
(Schülerkarten gültig)

Don Carlos

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Sonntag, den 24. Februar 1918

vormittags 11 1/4 Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage:

Osteuropäische Volkslieder

1. Einführende Worte Fri
2. Heldenlieder:
 Tod des Königssohnes Marko
 Der kleine Radoisa
 Vorgetragen von Kar
3. Liebeslieder:
 Kleines Mädchen, zarte Rose (Chor)
 Dunkle Nacht, wohl bist du reich an
 (Nach einer serbischen Original-Melodie)
 Solistin: *Emmi Senff*. — Chor

...t sich, Seele mein (Chor)
 ...me, Wunderblume (Solo)
 ...in junges Mädchen (Chor)
 ...eder:
 ...Anflitz, wer dich einst wird küssen —
 ...chen, das im Schnee läuft — Ach, was be-
 ... — Das Mädchen, das schöner will sein als
 ... — Fluch ihm, Mutter, ich auch will ihm
 ... Und den Einen werd' ich ewig küssen —
 ... Vorgetragen von *Lore Wagner*
 ... unter Leitung von *Richard Senff*.

Preise: M.

M. 0.55

Schnee Vibbel

Komödie
 Anton Wibbel, Schneidermeister
 Fin, seine Frau
 Krönkel, Küfermeister
 Heubes
 Knipperling
 Mölles, Geselle bei Wibbel
 Zimpel
 Fläsch, Hausierer
 Hopp-Majän, Bänkelsängerin
 Pangdich, Blechschläger
 Fitzkes
 Paul H
 Thea C
 Walter
 August
 Eugen
 Otto S
 Peter E
 Alfred
 Elsa D
 Eugen
 Martin

Schlösser
 Gerd Riffel
 Oscar Fuchs
 Leo Plückebaum
 Albert Venohr
 Carl Ernst
 Adolf Dell
 Ruth von der Ohe
 Ria Hertz-Lücker
 Ingrid Fernolt
 Elsa Garthe
 Anna Kohler

Nach dem dritten Bild 10 Minuten P

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Kleiderablage und
 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—,
 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge,
 M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr Einlaß 2 1/4 Uhr Beginn 3 Uhr Ende gegen 5 1/4 Uhr

abends 7 1/4 Uhr: **Die fünf Frankfurter**

Montag, den 25. Februar, abends 6 Uhr:

Hamlet

Dienstag, den 26. Februar, abends 6 1/4 Uhr: Serie I
 (Schülerkarten gültig)

Don Carlos

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133